Mitanand
für Koblach

Unser erstes Jahr für Koblach

mitanandfürkoblach.at

Einleitung

Verantwortung übernehmen. Zukunft gestalten

Das vergangene Jahr war für Mitanand für Koblach ein besonderes. Viele Gespräche, neue Begegnungen und zahlreiche Ideen haben gezeigt, wie groß das Interesse der Menschen an ihrer Gemeinde ist.

In vielen Situationen wurde deutlich, wie wichtig es ist, zuzuhören, unterschiedliche Perspektiven ernst zu nehmen und Verantwortung für die Zukunft unseres Ortes zu übernehmen. Genau daraus entsteht Engagement für die Gemeinde.

Mit diesem Jahresrückblick möchten wir einen Einblick in die Themen, Aktivitäten und Begegnungen des vergangenen Jahres geben. Er zeigt, womit wir uns beschäftigt haben, welche Anliegen an uns herangetragen wurden und welche Entwicklungen uns besonders beschäftigt haben.

> „Unser erstes Jahr hat gezeigt, wie viel möglich ist, wenn Menschen Verantwortung übernehmen und sich für ihre Gemeinde einsetzen."
>
> Gemeinderat Philipp Wohlgenannt

Koblach lebt von Menschen, die sich einsetzen, Fragen stellen und Dinge weiterentwickeln möchten. Dieses Engagement macht unsere Gemeinde lebendig und zukunftsfähig.

Wir freuen uns, diesen Weg weiterzugehen und danken allen, die sich im vergangenen Jahr eingebracht haben.

Wichtige Themen und Entwicklungen

RHESI – ein wichtiges Thema für Koblach

Das Hochwasserschutzprojekt RHESI wird unsere Region langfristig prägen. Für Koblach sind die geplanten Maßnahmen besonders relevant, da im Zuge der Planungen auch ein Grundabtausch zwischen IRR und Gemeinde vorgesehen war.

Für uns war früh klar, dass ein Projekt mit solchen Auswirkungen sorgfältig geprüft werden muss. Deshalb haben wir uns intensiv informiert, Gespräche geführt und uns ein umfassendes Bild der Situation gemacht.

Aktuelle Ereignisse

Der im Projekt Hochwasserschutz Alpenrhein enthaltene **Flächentausch** in Koblach fand in der Gemeindevertretung zunächst keine Mehrheit. Damit konnte verhindert werden, dass dieser umgesetzt wird – ein wichtiger Meilenstein.

In weiterer Folge wurde dieser Beschluss von der Bezirkshauptmannschaft aufgehoben, da bei der Abstimmung eine Befangenheit festgestellt wurde. Damit besteht aktuell weder ein gültiges „Ja“ noch ein „Nein“ zum Flächentausch.

Für uns ist dabei wesentlich: Die festgestellte Befangenheit bezog sich auf das öffentliche Gut im Zusammenhang mit dem RHESI-Projekt und nicht auf das Gemeindegut bzw. den Flächentausch selbst. Der ursprünglich behandelte Kernpunkt – der Flächentausch – bleibt damit weiterhin offen und ist aus unserer Sicht nach wie vor sorgfältig zu prüfen.

Keine Zustimmung zum Budget 2026

Das Gemeindebudget 2026 wurde von uns intensiv geprüft und diskutiert. Aufgrund verschiedener offener Fragen sowie unterschiedlicher Einschätzungen zu einzelnen Positionen konnten wir diesem Budget nicht zustimmen. Für uns ist ein verantwortungsvoller Umgang mit öffentlichen Mitteln zentral – deshalb ist es wichtig, Budgetentscheidungen sorgfältig zu hinterfragen und transparent zu diskutieren.

Kritische Haltung bei Grundstückskäufen und -verkäufen

Bei geplanten Grundstückskäufen und -verkäufen durch die Gemeinde haben wir genau hingeschaut und die langfristigen Auswirkungen geprüft. Für uns ist wichtig, dass Entscheidungen dieser Größenordnung gut begründet sind und im Interesse der Gemeinde getroffen werden.

Dabei vertreten wir klar die Haltung, dass Gemeindevermögen nicht kurzfristig veräußert werden sollte, um das Budget-Loch zu füllen. Grundstücke sind langfristige Werte für unsere Gemeinde, diese müssen mit Blick auf die Zukunft verantwortungsvoll und strategisch behandelt werden.

Wissen vertiefen für verantwortungsvolle Gemeindearbeit

Um unsere Aufgaben in der Gemeindepolitik bestmöglich wahrnehmen zu können, haben wir uns auch intern weitergebildet. Durch den Austausch von Erfahrungen sowie durch Schulungen und Informationen zu kommunalen Themen haben wir unser Wissen erweitert. Eine gute Vorbereitung und fundiertes Verständnis sind für uns die Grundlage, um Entscheidungen verantwortungsvoll treffen zu können.

Sprechstunde - wir sind für euch da!

GR. Philipp Wohlgenannt
Obmann Gemeinschaft & Soziales

GR. Nico Purin
Obmann Umwelt & Mobilität

Gemeinde Koblach, UG
am 25.05.2026 zwischen 09:00 – 11:30 Uhr

Lust, mitzugestallten?
info@mitanandfuerkoblach.at

Mitanand
für Koblach